

Anfrage im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 01.09.2022

Beschilderung in Norderstedt

Nachdem die Beschilderung in Glashütte bereits für einige Verwirrung gesorgt hat, da sie die Bürgerinnen und Bürger in die Irre führte, sind die neu aufgestellten Wegweiser in Friedrichsgabe nicht weniger verwunderlich.

Der Wegweiser im Kreuzungsbereich Lawaetzstraße / Quickborner Straße ist vermutlich ausschließlich im Spätherbst und Winter zu entziffern.

Der überdimensionierte Wegweiser am Kreisverkehr Lawaetzstraße / Oadby-and-Wigston-Straße lässt darauf schließen, dass unser Rathaus mit Tribühne das einzige Highlight der Stadt ist. Hier hätte man, wie sonst üblich, z. B. auch auf das Gewerbegebiet Oststraße oder auf den Meilenstein hinweisen können. Ein ähnliches Schild steht zudem im Kreuzungsbereich der Oadby-and-Wigston-Straße / Waldstraße, welches Richtung Waldstraße ebenfalls ins Leere zeigt.



Wer zeigt sich für diesen neuerlichen „Schildbürgerstreich“ verantwortlich?
 Wird hier kurzfristig Abhilfe geschaffen und wer trägt die Kosten dafür?

(Peter Holle)
 CDU-Fraktionsvorsitzender